

**RONEN
STEINKE****TERROR
GEGEN
JUDEN****Wie antisemitische
Gewalt erstarkt und
der Staat versagt****Eine Anklage****Vortrag von
Ronen Steinke****Donnerstag 11.02.2021,
19:00 Uhr****Online, (GoToMeeting)**Landeszentrale
Politische Bildung
Rheinland-Pfalz**ZUR VERANSTALTUNG**

In seinem zuletzt erschienenen Buch *Terror gegen Juden – Wie antisemitische Gewalt erstarkt und der Staat versagt – Eine Anklage* zeichnet Ronen Steinke die Entwicklung des Antisemitismus in Deutschland seit der Nachkriegszeit anhand zahlreicher Fallbeispiele nach.

Seine Befunde sind erschreckend: Jüdisches Leben findet in Deutschland im Belagerungszustand statt. Jüdische Schulen müssen von Bewaffneten bewacht werden, jüdischer Gottesdienst findet unter Polizeischutz statt, Bedrohungen sind alltäglich.

Es wird deutlich, dass Antisemitismus kein Randproblem ist, sondern die Gesellschaft durchzieht – von alten und neuen Nazis rechts außen über konservative und liberale Kreise bis hin zu linken Gruppen.

Haben Staat und Ermittlungsbehörden genügend dagegen getan? Steinke meint: nein. Sie hätten zugelassen, dass es so weit kommen konnte – durch eine Polizei, die diese Gefahr nicht effektiv abwehrt, sondern verwalte; durch eine Justiz, die immer wieder beschönige.

Wir sind gespannt auf seinen Vortrag und die Diskussion und freuen uns auf Ihre Teilnahme. Die Teilnahme ist kostenfrei.

Zum Autor:

Ronen Steinke ist Redakteur und Autor der Süddeutschen Zeitung. Der im Völkerstrafrecht promovierte Jurist recherchiert seit Jahren zu Extremismus und Terrorismus. Seine Biografie über Fritz Bauer, den Ermittler und Ankläger der Frankfurter Auschwitzprozesse, wurde in zahlreiche Sprachen übersetzt und verfilmt. Weitere Werke: *Der Muslim und die Jüdin. Geschichte einer Rettung in Berlin* (2017), über einen muslimischen Arzt, der in Berlin eine Jüdin vor den Nazis rettete.

**Veranstaltet von:**

Landeszentrale für politische Bildung Rheinland-Pfalz
Am Kronberger Hof 6 • 55116 Mainz
lpb.zentrale@politische-bildung-rlp.de
www.politische-bildung-rlp.de

Informationen bei:

Anne Waninger
Fachstelle gegen Diskriminierung für kulturelle Vielfalt
Tel.: 0 61 31 - 16 29 75
E-Mail: Anne.Waninger@politische-bildung-rlp.de

Organisatorisches:

Anmeldungen Bitte bis zum 10.02.2021, 14:00 Uhr
anmeldung@politische-bildung-rlp.de

Nach der Anmeldung erhalten Sie den Link, über welchen Sie an der Online – Übertragung des Vortrages teilnehmen können.